

Mein besonderes Familienrezept:

Panierte Brät

Eingereicht von: Gabriela K., Schwyz

Jeden Mittwoch ging ich mit meinem Mami und der jüngeren Schwester meine Oma besuchen. Oftmals auch schon am Mittag.

Meine Oma kochte uns meistens unsere geliebten panierte Brät mit Tomatenspaghetti. Danach erzählte sie uns von früher, spielte „Muulorgeli“ und Handorgel. Natürlich gab es am Nachmittag feine Desserts wie z.B. kalter Hund, falsches Spiegelei oder Konfikrapfen.

Als meine Oma starb, kochte meine Mami unsere geliebten panierte Brät und heute koch ich diese für meine Familie. Ich muss jedoch sehr schnell sein, denn meine Kinder stürzen sich immer schnell darauf!

Rezept:

- Kalbsbrät in Stücke schneiden und in Mehl, Ei und Paniermehl wenden
- danach in Bratbutter anbraten

Dazu passen Tomatenspaghetti.